



Agentur für Erwachsenen- und Weiterbildung

EINGEGANGEN

23. Dez. 2010

Agentur für Erwachsenen- und Weiterbildung
Bödekerstr. 18 30161 Hannover

Berliner Unterwelten e.V.
(im U-Bf. Gesundbrunnen)
Brunnenstr. 105
13355 Berlin

Bödekerstraße 18
30161 Hannover
Telefonnummer: 0511/ 300 330 -10
Durchwahl: 300 330 - 32
Fax: 300 330 - 81
E-Mail: Soltendieck@aewb-nds.de
Web: www.aewb-nds.de

Veranstalter-Nr. / bitte immer angeben
1213/1381

Bearbeitet von
Martina Soltendieck

Datum
21.12.2010

Anerkennung einer Bildungsveranstaltung nach dem Niedersächsischen Bildungsurlaubsgesetz (NBildUG)

Ihre Anträge vom 12.12.2010

Sehr geehrte Damen und Herren,

die nachstehend aufgeführten Veranstaltungen werden gem. § 10 Abs. 1 NBildUG bis zum 31.12.2013 anerkannt.

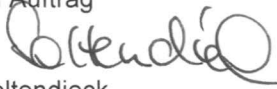
Die Schlacht um Berlin 1945 - Kriegsende, Kapitulation und Befreiung VA-Nr. 11 - 31132 vom 16.05.2011 bis 20.05.2011 erstmalig in Berlin
Mythos Friedhöfe - Geschichte an Orten des Gedenkens VA-Nr. 11 - 31133 vom 12.09.2011 bis 16.09.2011 erstmalig in Berlin
Reichshauptstadt Germania - Der geplante Umbau Berlins im Nationalsozialismus VA-Nr. 11 - 31134 vom 20.06.2011 bis 24.06.2011 erstmalig in Berlin
Berlins kriminelle Vergangenheit - Die "andere" Unterwelt VA-Nr. 11 - 31135 vom 10.10.2011 bis 14.10.2011 erstmalig in Berlin
Hauptstadt der Spionage - Drehscheibe Berlin VA-Nr. 11 - 31136 vom 18.07.2011 bis 22.07.2011 erstmalig in Berlin
Das unterirdische Berlin - Stadtgeschichte von unten VA-Nr. 11 - 31137 vom 22.08.2011 bis 26.08.2011 erstmalig in Berlin
Verkehrstechnik Berlin - Das unterirdische Netz VA-Nr. 11 - 31138 vom 11.04.2011 bis 15.04.2011 erstmalig in Berlin
Zivil- und Katastrophenschutz - Mögliche Großschadensereignisse in Berlin VA-Nr. 11 - 31139 vom 21.03.2011 bis 25.03.2011 erstmalig in Berlin

Ich erkenne die Veranstaltung unter der Voraussetzung an, dass die Bildungsarbeit in einem angemessenen Verhältnis aus theoretischen und praktischen Anteilen besteht und die überwiegende Bildungsarbeit in der Tagungsstätte durchgeführt wird.

Wichtige Hinweise:

1. Sollten sich Änderungen an den Veranstaltungen ergeben, teilen Sie mir dies bitte unverzüglich mit.
2. Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen haben nur dann einen Anspruch auf Freistellung, wenn sie mind. 4 Wochen vor Beginn der Veranstaltung den Anerkennungsnachweis bei ihrem Arbeitgeber vorlegen (§ 2 Abs. 1 Satz 1 i.V. mit § 8 Abs. 1 NBildUG).
Ich empfehle Ihnen, in Ihrem Veranstaltungsprogramm oder in der **von Ihnen auszustellenden Anmeldebestätigung** (Nr. 1.3.2 Richtlinien NBildUG) auf die Anerkennung hinzuweisen und **Veranstaltungsthema, -termin, -ort, Datum, Aktenzeichen und VA - Nr. dieses Bescheides** anzugeben.
3. Nach Abschluss der Veranstaltungen stellen Sie den Teilnehmenden, die Bildungsurlaub in Anspruch genommen haben, eine schriftliche Bestätigung auf dem beiliegenden Formblatt "T" aus.
4. Sie sind verpflichtet, mir bis zum 31.03. des den Veranstaltungen folgenden Kalenderjahres über jede hier aufgeführte VA-Nr. zu berichten. Sofern Sie eine mehrjährige Anerkennung erhalten haben und nicht die **Online - Erfassung** im Internet unter www.service.nbeb.de nutzen, berichten Sie bitte auf Formblatt "B" über alle in einem Jahr durchgeführten Veranstaltungen, für die diese Anerkennung gilt! **Beachten Sie bitte**, dass Sie bei mehrjährig anerkannten Veranstaltungen auch in den beiden dem Antragsjahr folgenden Jahren berichten müssen. Beigefügt erhalten Sie die Formblätter „B“ und „T“ als Kopiervorlage.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag



Soltendieck